

Person	Prof. Dr. Johanna May
Fakultät/Institut	F07/IET, CIRE
Professur für	Energieeffizienz
Studien- und Promotionsfach; Promotionsthema	Dipl.-Ing. Elektrotechnik Dr. In Mikrosystemtechnik Promotion über Integration von MEMS in Polymer für mikrofluidische (medizinische) Anwendungen
Lehrgebiet	Systemtechnik für Energieeffizienz, Grundlagen Elektrotechnik, Sensorik und Messwertverarbeitung
Lehrveranstaltungen	dto
Berufserfahrung	Projektleitung PV-Heimspeicher-System, Projektleitung Entwicklung von Drahtbonds für Hochtemperaturkeramik
Kompetenz/Methodenwissen in Zirkulärer Wertschöpfung	Zuverlässigkeit bei der Prozessentwicklung, energie-/ressourceneffizient über den gesamten Produktlebenszyklus denken, Lebensdauer bewerten
Bisherige Projekte mit ZW-Relevanz	OER4EE: offene Bildungsmaterialien für die Energiewende mit Bezug zu Ressourceneffizienz und zirkulärer Wertschöpfung bzw. Lebenszyklusaspekten im Modul Systemtechnik für Energieeffizienz PV-Heimspeicher bei der Robert Bosch GmbH: modularer Aufbau, um mit unsicherer Lebensdauer des Speichers zurechtzukommen – Entwicklungsmethodik (z. B. Konzeptentscheid mithilfe eines morphologischen Kastens herbeiführen) Drahtbonds: Zuverlässigkeit eines Herstellungsprozesses mit beschleunigter Alterung bewerten (relevant für reuse, etc.), statistische Versuchsplanung einsetzen
Vorhandene Netzwerke/Verbände/NGOs	DKE und DIN Normungsgremien zu zirkulärer Wertschöpfung bzw. Zu Reparatur in der Elektrotechnik
Erfahrung Drittmittel/Fördermittelgeber	Aus Industriesicht BMWi An der TH Land NRW (OERcontent.nrw)
Inhaltliche Ausrichtung der genannten Projekte	Schnittstelle erneuerbare Energien / Energieeffizienz und Zirkularität / Zuverlässigkeit / Lebensdauer